

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 13 (1937)

Heft: 38

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schachturnier in Zoppot (Deutschland)

Rellstab Sieger.

Der Berliner Meister Rellstab, dessen Vorfahren aus unserer Heimat stammen, hat in der letzten Zeit beachtenswerte Erfolge in der Turnierrarena erzielt. In dem soeben beendeten doppelrundigen Zoppoter Viererkampf wurde er ungeschlagener 1. Preisträger mit 5 Punkten aus 6 Partien. Es folgten Stahlberg-Schweden 4½; L. Steiner-Ungarn 2½ und Ludwigshausen-Deutschland 0 Punkte.

Die nachstehende Partie zählt zu dem Besten, was wir von Rellstab schon gesehen haben. Er zeigt sich hier auch als gewiefter Kombinatoriker, der keineswegs vor Komplikationen zurückschrekt. Die nicht gerade gewöhnliche Eröffnungs- und Verteidigungsbehandlung Steiners verdient ebenfalls Beachtung.

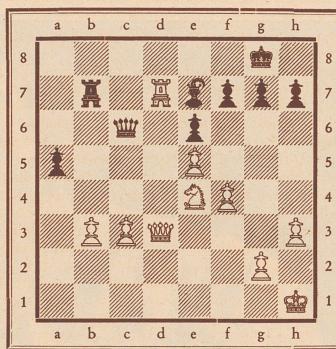
Weiß: Rellstab.

Schwarz: Steiner.

Sizilianische Verteidigung.

1. e2-e4, c7-c5, 2. Sg1-f3, Sb8-c6, 3. d2-d4, c5xd4, 4. Sf3xd4, Dd8-c7, 5. Sb1-c3
Auf 5. Sd4-b5 zieht Schwarz Dc7-b8. Auf 5. c2-c4 kommt Schwarz mit Dc7-e5 zu Materialgewinn.
- 5..., e7-e6, 6. a2-a3, a7-a6, 7. Lc1-e3, Sg8-f6, 8. Sd4-b3, b7-b5, 9. f2-f4
Verhindert Sc6-e5-c4. Der frühzeitige Bauernvormarsch birgt aber auch Gefahren in sich.
- 9..., b5-b4
Naheliegender ist der Entwicklungszug Lc8-b7, aber Schwarz will den weißen Damenflügel sprengen, da die andere Seite schon gelockert ist.
10. a3xb4, Lf8xb4, 11. Lf1-d3, d7-d5
Lb4xc3+ hätte zu unangenehmen isolierten Doppelbauern geführt, aber Weiß blieb im Besitz des starken Läuferpaares.
12. e4-e5, d5-d4!
Nun beginnt das Kesseltreiben. Rellstab zeigt sich aber als der Geschicktere. Schwarz hätte statt des Textzuges Sf6-d7 ziehen können, um sich eine solide Stellung zu erhalten.

13. Sb3xd4, Sf6-d5, 14. Dd1-f3, Lc8-b7
Sd5xc3 ist wegen Df3xc6+ unzulässig.
15. Ld3-e4! Sc6-a5?
Jetzt mußte Sc6xd4, Le3xd4 und Sd5xc3 folgen; nimmt Le4xb7, so Sc3-d5+, c2-c3, Dc7xb7, c3xb4, Db7x b4+, Ld4-c3 und Db4xf4 mit Bauerngewinn. Nimmt b2x3+, so Lb4xc3+, Ld4xc3, Lb7xe4, Df3xe4, Dc7x c3+, Ke1-e2 und 0-0 mit gutem Spiel.
16. 0-0, Dd5xe3, 17. Le4xb7, Dc7xb7, 18. Df3xe3, 0-0
Falls 18..., Sa5-c4, so Dc3-e4, Db7xe4, Sc3xe4, Sc4-b2? Tf1-b1! mit Figurengewinn.
19. Sc3-e4, Sa5-c4, 20. De3-f3, Db7-b6
Es drohte Sc4-f6+ nebst Damengewinn.
21. c2-c3, Lb4-e7, 22. b2-b3, Sc4-a5, 23. Ta1-b1, Ta8-c8, 24. Kg1-h1, Sa5-c6, 25. Sd4xc6, Db6xc6, 26. Tf1-d1, Kg8-h8
Schwarz trifft Vorsorge, um Sc4-f6+ auszuschalten, aber besser wäre f7-f5 gewesen, da sich die Lage wesentlich geklärt hätte.
27. h2-h3, a6-a5, 28. Td1-d4, Tf8-d8, 29. Tb1-d1, Td8xd4, 30. Td1x4, Tc8-b8
Warum nicht h7-h6? Die d-Linie ist doch nicht mehr zu halten.
31. Df3-d3! Kh8-g8?
Etwas besser war noch Dc6-e8, wenngleich der weiße Druck anhält. 31..., Tb8xb3 führt mit Td4-d8+ zum Matt.



Nervenpflege

ist zumindest genau so wichtig wie die allgemeine Körperflege. Was versteht man aber unter Nervenpflege? An erster Stelle ausreichende und richtige Ernährung der Nervenorgane (Gehirn, Rückenmark, Nerven), insbesondere mit dem Nervennährstoff Lecithin. Starke Nerven sind heutzutage wichtiger denn je. Die Nervengrundsubstanz Lecithin ist durch das Hassten und Treiben des heutigen Verkehrslebens durch Lärm, geistige und körperliche Anstrengungen größer geworden.

Erhältlich in Schachteln von Fr. 2.25, 4-, 5.75, 9.75 (Kurzpackung) in Apotheken. Depotlager: Salis & Dr. Hofmann, Apotheker, Zürich, Löwenstraße 1

Verbrauch unterworfen. Rechtzeitige Ergänzung durch den Nervennährstoff Lecithin ist daher das Gebot der Vernunft. Gebrauchen Sie daher Dr. Buers Reinlecithin für die Nerven. Es führt dem Körper das durch die angespannte Nervenaktivität verbrauchte Lecithin in hinreichender Menge wieder zu. Das bringt neue Lebensfrische, Spannkraft und Ausgeglichenheit; nerv. Störungen, nerv. Kopfschmerzen, nerv. Schlaflosigkeit, Aspannung und Schwäche lassen nach.

Man gebrauche daher

